

„...**Wie unbegreiflich sind seine Gerichte und unerforschlich seine Wege!**“ aus Römer 11, 33

Liebe Bläserinnen und Bläser,  
liebe Chorleiterinnen und Chorleiter,

mein Dienstverhältnis als Landesposaunenwart der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau ist aufgelöst worden. Dazu wurde in einem Vergleich mit der Arbeitgeberin folgende offizielle Formulierung verabredet:

**„Als gemeinsame Sprachregelung nach innen und außen vereinbaren die Parteien, dass das Arbeitsverhältnis im gegenseitigen Einvernehmen und in wertschätzender Anerkennung der geleisteten Dienste aufgrund unüberbrückbarer Differenzen beendet wurde.“**

In den fast 27 Jahren meiner Tätigkeit als Landesposaunenwart habe ich mich nach bestem Wissen und Gewissen bemüht, die Bläserarbeit zu fördern und zu unterstützen. Dabei richtete sich mein Fokus stets auf die fundierte musikalische Aus- und Fortbildung der mir anvertrauten Posaunenchoräle. Besonders am Herzen lagen mir die Anfängerausbildung, die Ausbildung und Förderung im Chorleitungsbereich sowie die Arbeit mit den von mir geleiteten Ensembles.

Auf die vielfältigen musikalischen Erfahrungen und persönlichen Begegnungen bei Probenbesuchen und Konzerten sowie bei Lehrgängen und Veranstaltungen blicke ich mit Dankbarkeit zurück. Besondere Highlights waren dabei für mich neben den zahlreichen Besuchen in den Posaunenchorälen vor Ort, der jährlich stattfindende Osterlehrgang und die Jugendposaunentage.

Mein zukünftiger beruflicher Weg führt mich einerseits wieder zu meinen musikalischen Wurzeln als ausübender professioneller Musiker und Coach für Blechbläser, andererseits erwarten mich neue Aufgaben und spannende Herausforderungen als Immobilienmakler im Darmstädter Büro eines deutschlandweit und international agierenden Franchise-Unternehmens in der Immobilienbranche.

Da sich nun mein Weg und der Weg der Arbeitgeberin EKHN getrennt haben, ich mich aber leider nicht persönlich von den Bläserinnen und Bläsern an der Basis verabschieden konnte, möchte ich mich auf diesem Wege bei Ihnen und Euch für die gute Zusammenarbeit bedanken und der Bläserarbeit in den Posaunenchorälen alles Gute für die Zukunft wünschen.

Wer mit mir in Kontakt bleiben möchte, erreicht mich telefonisch unter: 06154-6248808 oder per E-Mail unter: frank.vogel@dahler.com

Mit musikalischen Grüßen  
Ihr/Euer